

Blaue Aufträge

Schreiben / E-Mail vom 07.11.2018 von Herrn Walter - Freie Wähler im Ortsbeirat

Von: Erhard Walter

Betreff: Blaue Aufträge aus Heftrich

Datum: 7. November 2018 14:46:42 MEZ

An: Ute Guckes-Westenberger

Kopie: Helmut Urban, Andreas Demmer, Winfried Urban, Werner Schuierer, Ute Guckes-Westenberger, Erhard Walter, Karlheinz Petersohn

Guten Tag, Frau Ortsvorsteherin,

bitte korrigieren Sie mich, wenn ich falsch liegen sollte. Könnte es sein, dass die letzte Info von Ihnen zum Thema „Blaue Aufträge aus Heftrich“ , vom 22. März 2017 ist?

Sollte dem so sein, dann würde mich interessieren,

- 1 ob es noch irgendwelche „blaue Aufträge“ gibt, von denen mir bzw. dem Gremium nichts bekannt ist
- 2 wie viele „blaue Aufträge“ mit dem Hinweis um was es geht, noch unbearbeitet und nicht erledigt sind
- 3 in welcher Form Sie aufgetretene und Ihnen bekannte/gemeldete Mängel bzw. Wünsche, Anregungen und Fragen aus den Bürgerfragestunden an die Verwaltung zwecks Klärung/Bearbeitung weiterleiten
- 4 warum der OBR über die Vorgänge/Anfragen und Rückantworten keine bzw. nichtausreichende Informationen erhält
- 5 ob es eine „Checkliste zu den „blauen Aufträgen“ gibt, die dem OBR für die Sitzung am 04.12.2018 zum TOP Kontrollliste vorab zur Verfügung gestellt werden kann.

Da die Beantwortung der Fragen, sollte sie erfolgen, zu keiner einvernehmlichen Lösung führen wird, beantrage ich hiermit den TOP „Blaue Aufträge aus Heftrich“ auf die TO der nächsten Sitzung zu nehmen, damit die weitere Vorgehensweise geklärt und per Beschluss festgelegt werden kann.

Hierzu unterbreite ich bereits heute mit entsprechender Begründung folgenden Beschlussvorschlag:

Begründung/Bemerkung:

Da den Ortsbeiratsmitgliedern die notwendige Transparenz zu wichtigen Informationen fehlt, die auf dem „kleinen Dienstweg“ telefonisch und nicht mit den sogenannten „blauen Aufträgen“ erfolgen, trifft der OBR folgende Regelung und fasst folgenden Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Es wird beginnend mit 2019 OBR-intern festgelegt, dass aufgetretene bekannte/gemeldete Mängel, ausgenommen bei Gefahr im Verzug, zwischen den Sitzungen sowie Wünsche, Anregungen und Fragen aus den Bürgerfragestunden die eine Klärung/Bearbeitung bedürfen, nur noch schriftlich per Mail von der OVin an die Verwaltung - dabei ist der OBR auf Cc zu nehmen - über die Regelung „blaue Aufträge“ zu erfolgen hat.

Diese Aufträge werden zukünftig fortlaufend, beginnend mit der Nummer OBR-Hef 001/2019 versehen, damit ein Bezugspunkt sowohl für die Verwaltung als auch den OBR vorhanden ist und leichter verfolgt werden kann.

Der OBR bittet die Verwaltung bei Beantwortung der Fragen den gesamten OBR zeitgleich per Mail zu informieren um der OVin die Weiterleitung der Mail zu ersparen.

Für die Freien Wähler Heftrich im Ortsbeirat
Mit freundlichen Grüßen

Erhard Walter